



FC Bayern München überrollt Werder Bremen

Beitrag

Mit einem deutlichen 6:1 (4:1) gegen die Bremer behauptet der FC Bayern München die Tabellenführung.

Bayern-Trainer Julian Nagelsmann konnte aus dem Vollen schöpfen, er hatte bei der Partie in der Allianz-Arena in München außer Thomas Müller und Alphonse Davies alle Stammspieler zur Verfügung.

Die Münchner starten fulminant und nutzen ihre erste große Chance: Jamal Musiala (6.) fällt der Ball nach einem abgeblockten Schuss von Sadio Mané vor die Füße und er vollendet eiskalt zum 1:0, sein neuntes Saisontor. Aber die Bremer zeigen sich nicht geschockt, halten dagegen und nachdem Mitchell Weiser den völlig freistehenden Jung bedient, trifft dieser unhaltbar für Manuel Neuer ins lange Eck zum 1:0 (10.). Die Bayern legen jetzt richtig los. Schiedsrichter Robert Hartmann entscheidet nach Einschreiten des VAR nach einem Foul von Amos Pieper an Serge Gnabry auf Elfmeter, den Eric Maxim Choupo-Moting nicht platziert genug schießt, Jiri Pavlenka hält (17.). Kurz darauf aber macht Serge Gnabry das 2:1 (22.) mit einem perfekten Schlenzer ins Kreuztuch. Und die Bayern wirbeln weiter: Joshua Kimmich steckt auf Leon Goretzka durch, der den Ball im Fallen zum 3:1 ins Tor bugsiiert (26.). Nur zwei Minuten später macht Gnabry seinen zweiten Treffer nach mustergültiger Vorbereitung von Choupo-Moting und dem kurz zuvor für den angeschlagenen Mané eingewechselten Leroy Sané (28.). Es steht 4:1 und so geht es in die Pause.

Im zweiten Durchgang lassen es die Bayern ruhiger angehen. Sabitzer kommt für Hernandez. Sané trifft das Aluminium (54.)., ein paar Hochkaräter werden von der jetzt besser verteidigenden Bremer Abwehr vereitelt. Manuel Neuer bleibt arbeitslos. Nagelsmann wechselt: Mathys Tel kommt für Choupo-Moting, Gravenberch für Goretzka. In der Schlussphase legen die Münchner dann noch einmal einen Zahn zu: Serge Gnabry macht seinen dritten Treffer (82.) und der 17-jährige Mathys Tel sein drittes Bundesliga-Tor (84.) zum Endstand von 6:1.

Bei den Bayern, souverän wie schon seit Wochen, überzeugten die Nationalspieler – allen voran Gnabry mit seinem Dreierpack. Aber auch Kimmich, Goretzka, Musiala und Sané sind in Bestform und Manuel Neuer hat ja schon letzte Woche gegen Hertha BSC bewiesen, daß er wieder ganz der Alte ist. Die WM kann kommen!

Bis zur WM gibt es noch 1 Spieltag: mit einem Sieg am Samstag, den 11. November bei Schlusslicht Schalke 04, gehen die Bayern – seit Wochen in bestechender Form – als Tabellenführer in die Winterpause, die wegen der WM in Katar bereits Mitte November beginnt.



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bayern München
2. Bundesliga
3. Werder Bremen.